

# Meteorama : das aktuelle Wetter in der Schweiz

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **75 (1982)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

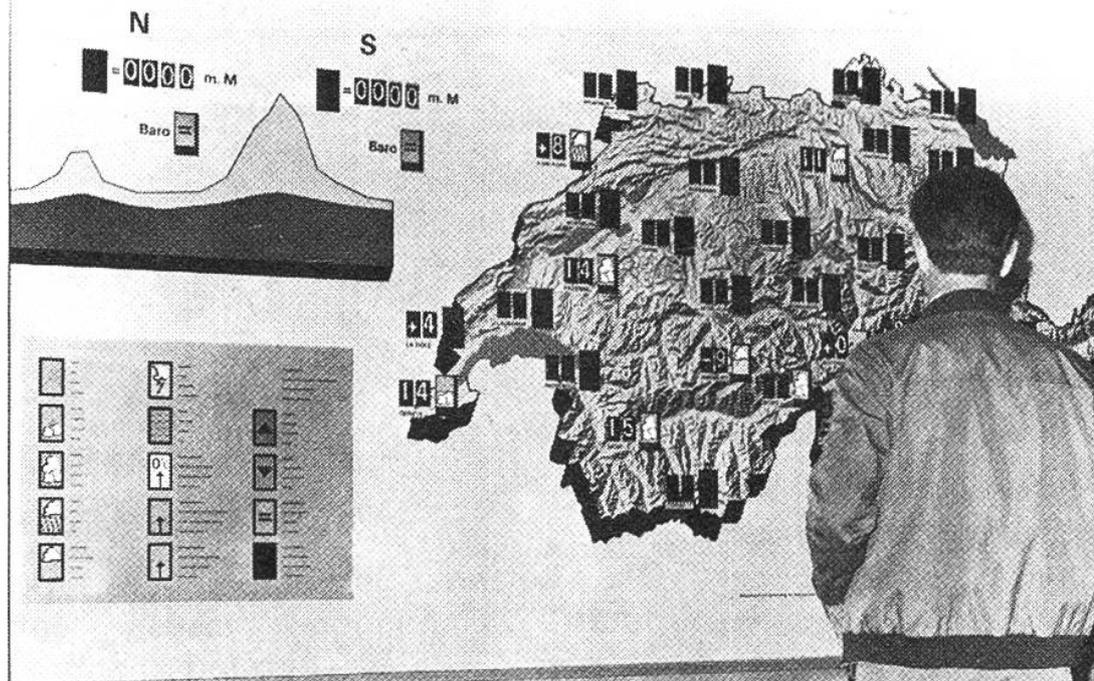
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beobachtungszeit 1600



## Meteorama – das aktuelle Wetter in der Schweiz

Das «Meteorama» ist eine Weltneuheit! Unter diesem Namen haben die Schweizerische Verkehrszentrale und die Meteorologische Anstalt ein einzigartiges Informationssystem entwickelt. Das «Meteorama» steht im Verkehrshaus der Schweiz in Luzern. Übersichtlich geordnet, vermittelt es die Wettersituation an 34 über die ganze Schweiz verteilten Beobachtungsstationen – sie reichen von Zürich über Engelberg, Säntis, St. Moritz, Schaffhausen bis nach Lugano, vom

Bodensee bis nach La Chaux-de-Fonds oder Genf. Neben dem aktuellen Wetter lassen sich auf der Anzeigentafel auch die Temperatur und die Luftdrucktendenz ablesen. Der Besucher des Verkehrshauses sieht mit einem Blick, wie das Wetter bei ihm zu Hause ist und was für Wetter in den verschiedenen Gegenden unseres Landes herrscht: In Genf und im Wallis scheint die Sonne, im Norden und in der Zentralschweiz ist es bewölkt, im Osten des Landes regnet es, auf dem Jungfrauoch wird eine Temperatur von minus 10 Grad gemessen! Von 4 Uhr morgens bis um Mitternacht werden vom Computer der Meteorologischen Anstalt in Zürich alle drei Stunden über Telex die neuesten Daten übermittelt.